

NIEDERSCHRIFT

über die 17. Beratung des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales am 16.11.2021

Ort: Videokonferenz
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 21:50 Uhr
Anwesenheit: siehe Anwesenheitsliste

Öffentlicher Teil

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit

Eröffnung der Ausschusssitzung und Begrüßung der Anwesenden durch die Ausschussvorsitzende, Frau Linke.

Der SKS-Ausschuss stellt gemäß § 50a Brandenburger Kommunalverfassung in der starken Verbreitung des SARS-COV-2-Virus in unserer Region eine außergewöhnliche Notlage fest. Die heutige Sitzung des SKS-Ausschusses findet per Video-Sitzung statt.

Die Beschlussfähigkeit wird durch die Vorsitzende festgestellt, es sind 8 Gemeindevertreter anwesend.

TOP 2 Feststellung der Tagesordnung der öffentlichen Sitzung

Die Tagesordnung des öffentlichen Teils der Sitzung wird durch die Vorsitzende festgestellt.

TOP 3 Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung des Ausschusses vom 21.09.2021

Es liegen keine schriftlichen oder mündlichen Einwände zur Niederschrift vor. Die Niederschrift des öffentlichen Teils der Sitzung vom 21.09.2021 wird durch den Ausschuss bestätigt.

TOP 4 Überprüfung der offenen Anfragen und Festlegungen

Es liegen der Verwaltung zwei schriftliche Anfragen von Herrn Singer vor:

Anfrage 1

Wie ist der Stand der Umsetzung des Beschlusses zur Etablierung eines eigenen Familienzentrums in Kleinmachnow?

Antwort zu 1:

JOB gGmbH hat bereits erste Vorstellungsgespräche geführt und der Mietvertrag für die Räumlichkeiten im Rodelberg 2 in Kleinmachnow liegen der Gemeinde vor. Einem Beginn ab 01.12.2021 steht erst einmal nichts im Wege. Über alle weiteren Schritte informiert die Verwaltung in der nächsten Ausschusssitzung.

Anfrage 2

Kann die Gemeinde die Bilder der Ausstellung „Lost places“ einschließlich der Rechte für Ausstellungszwecke in der Kommune erwerben? Und gibt es überhaupt Überlegungen, eine systematische Sammlung aus den durch die Gemeinde präsentierten Ausstellungen aufzubauen?

Antwort zu 2:

Die Gemeinde beabsichtigt nicht Rechte oder Bilder aus der Ausstellung „Lost places“ zu erwerben. Es gibt auch keine systematische Sammlung über die bereits oder zukünftig geplanten Ausstellungen in der Gemeinde Kleinmachnow.

Bei wesentlichen, die Ortsgeschichte der Gemeinde repräsentierenden, Fotografien, plant die Gemeinde Kleinmachnow den Erwerb von Rechten und dann auch zukünftig eine Katalogisierung.

TOP 5

Haushalt

TOP 5.1

Haushaltssatzung und Haushaltsplan der Gemeinde Kleinmachnow für das Jahr 2022

DS-Nr. 128/21

Beschlussvorschlag:

Auf der Grundlage des § 67 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) wird die Haushaltssatzung für die Gemeinde Kleinmachnow für das Haushaltsjahr 2022 in der vorliegenden Fassung, einschließlich Haushaltsplan, beschlossen.

Frau Braune führt anhand einer Präsentation (**Anlage 2**) in den Nachtragshaushalt 2021 ein.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Frau Masche, Frau Schwarzkopf, Herr Bültermann, Herr Büttner, Herr Singer und Herr Steinacker.

Abstimmungsergebnis:

6 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 2 Enthaltungen – einstimmig beschlossen

TOP 6 Informationen und Mitteilungen der Verwaltung

TOP 6.1 Verschiedenes

Die Verwaltung informiert über

1. Beteiligungsprojekt mobile Jugendarbeit „Skaterpark Dreilinden“
2. Kultur und Veranstaltungen
3. Auszeichnung der Maxim-Gorki-Gesamtschule Kleinmachnow
4. Auswertung Essenskommissionen der kommunalen Grundschulen
5. Corona Aktuell / Schulen

1. Herr Kullack berichtet zu dem Stand der Planung, zur Erneuerung des Skaterparks. Eine Planung für mögliche Geräte ist erfolgt. Eine erneute Abstimmung mit den beteiligten Jugendlichen wird noch weiter erfolgen. Derzeit wird eine Firma zur Angebotsabgabe gesucht. Budget ist im Haushalt dafür eingeplant.
2. Frau Weger stellt die geplanten Kulturtermine anhand der Präsentation (**Anlage 3**) vor und informiert weiter über die geplanten Weihnachtskonzerte (15min) der Kreismusikschule Kleinmachnow:
28.11.2021 Blumenwiese hinterm SenVital - **16.50 Uhr**
NH Hotel Spielplatz an der Wohnanlage - **17.15 Uhr**
Wattstr. - **17.40 Uhr**
04.12.2021 Weihnachtsbaum – **11.00 Uhr** (Rathausmarkt)
05.12.2021 Verkaufsoffener Sonntag – **13.00 Uhr/16.00 Uhr/18.00 Uhr**
(Rathausmarkt)
11.12.2021 Weihnachtsbaum **11.00 Uhr** (Rathausmarkt)
12.12.2021 Puschkinplatz – **16.50 Uhr**
Grünanlage Franzosenfichten - **17.15 Uhr**
Steinweg Ecke Ernst-Thälmann-Str. (Parkplatz) - **17.40 Uhr**
18.12.2021 Weihnachtsbaum – **11.00 Uhr**
19.12.2021 Park am Augustinum - **16.50 Uhr**
Schillerstr./Lessingstr. (Grünanlage Innenhof) - **17.15 Uhr**
Stolpersiedlung (Hufeisen) - **17.40 Uhr**

Die Uraufführung des Oratoriums „Angela“ musste der Kontor Herr Seibt leider aufgrund der steigenden Infektionszahlen absagen.

Herr Singer gibt zu Protokoll: „Die Gleichsetzung der DDR mit dem SS-Regime, im Flyer zu 100 Jahre Kleinmachnow, ist nicht hinnehmbar, da es auch u.a. mit den Aussagen der AFD gleichzieht. In der Presse wurde es so übernommen, da die Presse vermutlich von den gleichen Personen verfasst worden ist.“

Herr Dr. Mueller gibt zu Protokoll: „Anschließend an Herrn Singer möchte ich mitteilen, dass mir und auch Vereinsmitgliedern aufgefallen ist, dass die Gleichsetzung der DDR mit dem Mauerregime und den Verbrechen im 3. Reich nicht geteilt und nicht

begrüßt wird.“

3. Herr Kullack informiert über die Auszeichnung der Maxim-Gorki-Gesamtschule als „MINT-freundliche Schule“ und die Ambitionen, dies über die nächsten Jahre erneut zu bestätigen, sowie den weiteren Titel der „Digitalen Schule“ zu erreichen.
4. Herr Kullack stellt die Auswertung der Essenskommissionen der Grundschulen vor. Jede Grundschule hat eine Kommission gebildet, welche dreimal jährlich Befragungen in den Schulen durchführt. Die Auswertungen hat die Verwaltung vorgenommen und bereitet, beruhend auf der Auswertung, schon Verbesserungen vor.
5. Herr Kullack informiert, dass derzeit mit Corona-Fällen oder Quarantänen von Schülern/innen an den kommunalen Schulen mit Hilfe des Gesundheitsamts verantwortungsbewusst umgegangen wird.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Herr Singer, Frau Richel und Herr Dr. Mueller.

TOP 7	Beschlussvorlagen und Anträge
--------------	--------------------------------------

TOP 7.1	Satzung des Archives der Gemeinde Kleinmachnow (Archivsatzung)	DS-Nr. 089/21
----------------	---	----------------------

Beschlussvorlage:

Die Satzung des Archives der Gemeinde Kleinmachnow (Archivsatzung) wird beschlossen.

Herr Kertzscher führt in die Beschlussvorlage ein. Bisherige Satzung mit Stand von 2003 wurde so überarbeitet, dass diese ausführlicher und verständlicher formuliert worden ist.

Frau Kallies beantwortet Nachfragen zu Möglichkeiten und Arbeitsabläufen des Archives Kleinmachnow. An einem Verzeichnis welches alle Sammlungen des Archives aufführt, wird derzeit noch gearbeitet.

Über Benutzerzahlen werden Statistiken geführt. Im Jahr 2019 wurden 62 Benutzer verzeichnet, 2020 waren es 53 Benutzer und in 2021 bis zum jetzigen Zeitpunkt 36 Benutzer. Hauptsächlich werden Bauakten angefragt. Historische Fotos liegen dem Archiv erst ab ca. 1990 vor.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Herr Singer, Herr Steinacker, Herr Binneboese, Herr Büttner, Frau Schwarzkopf und Herr Dr. Mueller.

Abstimmungsergebnis:

8 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltungen – einstimmig beschlossen

TOP 7.2	Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Archives der Gemeinde Kleinmachnow (Archivgebührensatzung)	DS-Nr. 115/21
----------------	--	----------------------

Beschlussvorschlag:

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Benutzung des Archives der Gemeinde Kleinmachnow (Gebührenarchivsatzung) wird beschlossen.

Herr Kertzsch führt in die Beschlussvorlage ein.

Die Einnahmen der Archivgebühren lagen 2018 bei 800,00 Euro, 2019 bei 1.000,00 Euro und 2020 bei 500,00 Euro.

Frau Kallies antwortet auf Nachfrage, dass nur Intensive Recherchen halbstündig abgerechnet werden. Bei Vereinen, die sich mit ortsgeschichtlichen Themen beschäftigen, oder je nach Einzelfallentscheidungen, beschließt das Archivpersonal bei wem die Gebühren eventuell entfallen.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Herr Singer, Herr Steinacker, Herr Binneboese, Herr Büttner, Frau Schwarzkopf und Herr Dr. Mueller.

Abstimmungsergebnis:

8 Zustimmungen / 0 Ablehnungen / 0 Enthaltungen – einstimmig beschlossen.

TOP 7.3	Kita- und Schulentwicklungsplan der Gemeinde Kleinmachnow (2022-2027)	DS-Nr. 116/21
----------------	--	----------------------

Beschlussvorlage:

1. Die Gemeindevertretung beschließt den Kita- und Schulentwicklungsplan der Gemeinde Kleinmachnow 2021-2027 und gewährleistet damit die bedarfsgerechte Betreuung im Kita- und Grundschulbereich.
2. Die Verwaltung wird darüber hinaus beauftragt auf der Grundlage des Entwicklungsplanes und in Rücksprache mit den Schulleitungen und dem zuständigen Schulamt, alle notwendigen Schritte einzuleiten, um alle Grundschulstandorte mittelfristig zu sichern.

Notwendige Schritte:

- a) Befragung der Eltern von bereits beschulten und künftigen Schülerinnen und Schülern über Konzeptvielfalt und Konzeptwunsch.
- b) Begleitung bei konzeptioneller Ausrichtung der Schulen in Kooperation mit den Schulen und dem Schulamt.
- c) Entscheidung über die Schulstandorte zur Sicherung des qualitativ hochwertigen Versorgungsnetzes in der Kommune.
- d) Anpassung der Schulbezirke zur Sicherung der verbleibenden Standorte.

e) Begleitung des Übergangsprozesses zur Zusammenführung der Schulstandorte und der Beteiligten (Kinder, Eltern, Lehrenden) in enger Abstimmung mit dem zuständigen Schulamt.

Anlagen

1. Kita- und Schulentwicklungsplanung 2021-2027
2. Stellungnahme Schulamt
3. Analyse und Prognose der Schülerzahlen bis 2026/27

Herr Kullack führt in die Beschlussvorlage ein und stellt die Beschlussvorlage vorerst zurück, somit haben die Fraktionen genügend Zeit sich mit dem Beschlussvorschlag auseinander zu setzen.

Frau Höhne von der Firma complan Kommunalberatung stellt Ihre Ergebnisse anhand der Präsentation (**Anlage 4**) vor.

Herr Bültermann gibt zu Protokoll: „Es sollte eine Arbeitsgemeinschaft zur Grundschulentwicklungsplanung gegründet werden. Die Teilnehmer sollten sich aus jeweils einem Teilnehmer der Fraktionen, den Schulleiterinnen, einem Vertreter des Eigenbetriebs und der Verwaltung zusammensetzen.“

Frau Noll antwortet auf Nachfragen und bestätigt, dass Lehrer versetzt werden können.

Es wird angeregt, den geplanten Hortneubau zu stoppen.

Herr Grubert möchte den Beschluss, in den Hauptausschuss mit reinnehmen, um eine weitreichende Informationsabdeckung über den SKS Ausschuss hinaus sicherzustellen, damit sich auch andere Gemeindevertreter mit dem Thema auseinandersetzen können. Er bittet zu berücksichtigen, dass es eindeutig ist, dass Kleinmachnow ab 2025 mit sinkenden Schülerzahlen zu kämpfen haben wird. Auch die geplanten Neubauten können hier nicht die benötigten Gegeneffekte hervorrufen. Wenn die Schulen klein gehalten werden, wird auch die Qualität sinken, da sich die Ausstattung der Schulen an den Schülerzahlen misst.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Herr Dr. Mueller, Frau Masche, Herr Bültermann, Herr Grubert, Frau Schwarzkopf, Frau Richel, Frau Winde und Frau Linke.

TOP 8	Informationen der Ausschussvorsitzenden und der Ausschussmitglieder
--------------	--

TOP 9	Anfragen der Ausschussmitglieder
--------------	---

Herr Dr. Mueller fragt an, wie weit die Stellenausschreibungen für die zu besetzenden Stellen im Museum Kleinmachnow sind und nach der zeitlichen Abfolge der Sanierung des Gebäudes im Jägerstieg 2.

Es wird angeregt, dass die Stellenbeschreibungen mit den verantwortlichen Vereinen und der Arbeitsgruppe besprochen werden sollten, sowie die Gestaltung des Gebäudes im Jägerstieg 2, damit die Bedürfnisse der Verantwortlichen vor Ort berücksichtigt werden.

Herr Kullack informiert, dass die Verwaltung bereits zum jetzigen Zeitpunkt kontinuierlich mit den Vereinen und der Arbeitsgruppe zu beiden Belangen in Kontakt steht.

An der Frage- und Diskussionsrunde beteiligten sich Frau Winde, Herr Dr. Mueller, Herr Steinacker und Herr Büttner.

Kleinmachnow, den 01.07.2022

Friederike Linke
Vorsitzende des Ausschusses für Schule, Kultur und Soziales

Anlagen